

Studienkolleg Deutsche Sprachprüfung DSH / FP 30. Januar 2010 Hörverstehen

## Hörverstehen

☐ Herr / ☐ Frau					
Familienname:					
Vorname:					
Nationalität:					
Geburtsdatum:					
Kurs / Listennr.:					
Bearbeitungszeit: erlaubtes Hilfsmittel: maximale Punktzahl	1 3 \				
Worterklärungen:					
<u> </u>	ronisches Lernen; Lernen mit elektronischen Hilfsmittel (Computer,				
Interr PC = Perso					
Laptop = ein au Chat = schrif	aptop = ein aufklappbarer, transportierbarer Computer				
	Elektronisches Lernen				
Bearbeiten Sie bitte zweimal vorgelesen	die folgenden Aufgaben auf der Grundlage des Textes, der Ihnen wird.				
	zusammenfassend, worin der Unterschied zwischen dem Studie- eute besteht. Schreiben Sie vollständige Sätze.				
	(10 Punkte)				
	<del></del>				

Zeitpunkt	Computer als Lernmittel	
	Computer waren	
vor	•	
	•	
	•	
	Man verwendete:	
	Nachteil:	
	Man verwendete	
1990er Jahre	Vorteil gegenüber früher:	
	Man verwendet:	
	Man verwendet:  ———————————————————————————————————	
		ning (Stichworte):
·	Dadurch kann man: m Text genannten Merkmale des E-Learr	ning (Stichworte):
·	Dadurch kann man:  m Text genannten Merkmale des E-Learr	ning (Stichworte): (20 Punkte

2. Wie hat sich der Einsatz von Computern als Lernmittel im Laufe der Zeit verän-

5.	Wie sieht das Studienkonzept der Fernuniversität Hagen aus? E	rgänzen Sie das
	folgende Schema in Stichworten:	(15 Punkte)

Professoren:	Studenten:					
E-Learning						
Was machen sie?	Was machen sie?  •					
Wo?	•					
Mit welcher Technik?						
Präse	nzunterricht					
	Was?					
	•					
	•					
6. Entscheiden Sie nach dem Text, ob die folgenden Aussagen richtig (= r) oder falsch (= f) sind. Kreuzen Sie an 🗵 (9 Punkte)						
a. E-Learning ist auch für Menschen g	geeignet, die arbeiten.					
b. Wer beruflich viele Reisen machen	muss, kann kein E-Learning nutzen. r $\Box$ f $\Box$					
c. Wer mit E-Learning lernt, hat besse um einem Arbeitsplatz.	ere Qualifikationen bei der Bewerbung r □ f □					
7. Ergänzen Sie die Lücken sinngemäß: (12 Punkte)						
Für eine besondere Gruppe von Menschen hat die Internetsuchmaschine Google ein E- Learning-Projekt gestartet. Es ist für gedacht, also für , die nicht lesen und schreiben können. Dabei geht es nicht						
	n, sondern auch um die In-					
	gibt es immer noch viele Menschen, die					
lesen und so	hreiben gelernt haben, dann aber nie wieder					
	gelesen haben.					